

**Bekanntmachung  
des Sächsischen Oberbergamtes  
nach § 3a UVPG zum Vorhaben „Kiessandtagebau Rehbach“  
vom 31. Januar 2012**

Die Firma Mitteldeutsche Baustoffe GmbH, Köthener Str. 13 in 06193 Petersberg OT Sennewitz, hat am 19. Januar 2012 beim Sächsischen Oberbergamt zu dem mit Datum vom 5. März 1999 planfestgestellten Vorhaben „Kiessandtagebau Rehbach“, zuletzt geändert durch den 4. Planänderungsbeschluss vom 25. September 2006, eine weitere Planänderung beantragt. Die Änderung beinhaltet eine zusätzliche Betriebszeit (Nachtbetrieb) für den Betrieb der Aufbereitungsanlage und die Verladung von Kiesen und Sanden.

Gemäß § 1 Nr. 1 Buchst. b der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung bergbau-licher Vorhaben (UVP-V Bergbau) vom 13. Juli 1990 (BGBl. I S. 1420), zuletzt geändert durch Art. 2 der Verordnung vom 24. Januar 2008 (BGBl. I S. 85), in Verbindung mit § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 6. Oktober 2011 (BGBl. I S. 1986), sind die normierten Voraussetzungen für die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erfüllt. Das Sächsische Oberbergamt führt keine Umweltverträglichkeitsprüfung durch.

Diese Entscheidung ist gemäß § 3a UVPG nicht selbständig anfechtbar.

Freiberg, den 31. Januar 2012

Sächsisches Oberbergamt

Kleine  
Abteilungsleiter